



Gemeindebrief



56. Schäftlerner Konzerte 2024

„Freuen Sie sich auf die Solisten, die 2024 bei uns spielen werden: Aus dem Bayerischen Staatsorchester kommen zu uns nach Schäftlarn der Oboist Giorgi Gvantseladze, der Fagotist Karsten Nagel, die beiden Kontrabassisten Alexandra Hengstebeck und Florian Gmelin sowie unser langjähriger Konzertmeister Markus Wolf“, sagt Michael Forster, künstlerischer Leiter der Schäftlerner Konzerte.

Im Juli gestaltet der Cembalist Bernhard Prammer, Titularorganist an der Bruckner-Orgel Linz, mit dem Ensemble COLCANTO und dem Countertenor Franz Vitzthum den Abend. „Barocker Zauber auf historischen Instrumenten“ nennen die ausgewiesenen Barock-Experten ihr Programm.

Als Überraschung hat Michael Forster musikalische Preziosen herausgesucht: Die Sinfonie Nr. 4 von Ignaz Holzbauer ist frisch und heiter, schönste Barockmusik (4.5.). Zart und filigran ist die „Pastorale de été“ von Arthur Honegger (8.6.) und ein besonderes und leider selten aufgeführtes Werk ist „Passione Amorosa“ von Giovanni Bottesini mit zwei Solokontrabässen (21.9.).

Zum Abschluss der Saison spielt Sarah Christian das Violinkonzert von Ludwig van Beethoven. Sie ist Preisträgerin des ARD-Musikwettbewerbs 2018 und eine international gefragte Solistin.

Weiterhin bilden die Instrumentalisten aus den drei großen Münchner Symphonieorchestern, dem Bayerischen Staatsorchester, den Münchner Philharmonikern und dem Symphonieor-

chester des Bayerischen Rundfunks, das Orchester der Schäftlarn Konzerte und stehen als Garanten für höchste musikalische Qualität. In Verbindung mit der Klosterkirche Schäftlarn, einer der schönsten Rokoko-Kirchen der Welt, als Konzertraum, entstehen unvergessliche musikalische Abende.

Künstlerische Gesamtleitung: Michael Forster. Veranstalter: Schäftlarn Konzerte e. V.

Informationen unter: www.schaeftlarn-konzerte.de.

Tickets: www.muenchenticket.de.

Wichtige Informationen aus unserer Finanzverwaltung

Anfang Januar wurden von der Gemeindekasse die Wasser- und Kanalabrechnungen für 2023 mit den neuen Abschlägen für das Jahr 2024 sowie einige weitere Abgabenbescheide verschickt.

Wir bitten hierbei folgendes zu beachten:

- Sofern Sie für die zu leistenden Abschläge einen Dauerauftrag bei Ihrer Bank eingerichtet haben, kontrollieren Sie bitte die Abschlagssummen, da diese jährlich neu angepasst werden.
- Beachten Sie bitte, dass bei einem Wegzug aus unserer Gemeinde ein Hund separat abgemeldet werden muss und eine Büchereimitgliedschaft, sofern diese nicht weiter gewünscht ist, gekündigt werden muss. Eine automatische Abmeldung erfolgt hierbei nicht.
- Sofern Sie der Gemeinde ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, beachten Sie bitte, dass dieses für die Gemeinde nur für wiederkehrende Zahlungen (zum Beispiel Abschläge Grundsteuer), nicht aber für einmalige Zahlungen genutzt werden kann (zum Beispiel Vermessungskosten).

Abfall vermeiden mit Mehrwegwindeln „Windelzuschuss“ der Gemeinde Schäftlarn

Die Gemeinde Schäftlarn möchte einen Beitrag zur Abfallvermeidung leisten und unterstützt zukünftig die Eltern durch einen Zuschuss bei der Erst-/Grundausrüstung von waschbaren Mehrweg-Windeln.

Jedes Kind benötigt über die Wickelzeit (ca. 3 Jahre) etwa 5000 Einwegwindeln. Das entspricht einem Windelberg von bis zu einer Tonne pro Kind!

Dieser Zuschuss beim Kauf von Mehrwegwindeln trägt dazu bei, die Umwelt zu schonen, da weniger Ressourcen verbraucht werden und wesentlich weniger Müll entsteht. Zudem bietet er unseren Schäftlarnern Eltern die Möglichkeit Geld zu sparen, durch wiederverwendbare Windeln.

Voraussetzungen für den Zuschuss:

- Hauptwohnsitz in der Gemeinde Schäftlarn.
- Antrag für Kinder bis zum 3. Lebensjahr (Geburtsurkunde).
- Antragstellung bei der Gemeinde Schäftlarn (mit Originalrechnung).

Das Antragsformular kann auf der Homepage www.schaeftlarn.de im Online-Bürgerbüro heruntergeladen werden.

Was wird bezuschusst?

Bezuschusst wird eine Grundausrüstung für Mehrwegwickelsysteme, wie zum Beispiel Stoffwindeln, Moltoneinlagen, Windelhosen für Stoffwindeln. Verbrauchsmaterialien, wie Windelvliese, Waschmittel, Pflegemittel oder Wickeldienste werden nicht bezuschusst.

Wie hoch ist der Zuschuss?

Der Zuschuss ist eine freiwillige Leistung der Gemeinde Schäftlarn und wird einmalig ausbezahlt. Er beträgt die Hälfte des Kaufpreises, jedoch maximal 50 €.

Private Quittungen werden nicht anerkannt.

Informationen und Beratung unter Telefon: 08178/9303-21.

Ökobilanz von Homeoffice

Wie wirkt sich das Homeoffice auf die Ökobilanz aus? Auf diese Frage antworten die meisten Menschen: „positiv“.

Doch stimmt das wirklich? Fakt ist: Wenn weniger Menschen zum Arbeitsplatz pendeln, spart das viel CO₂ ein. Fakt ist aber auch: Der Versand einer E-Mail, erst recht mit angehängter Präsentation oder Bilddatei, und auch die zuhauf stattfindenden Online-Meetings verursachen eine enorme Menge an CO₂-Emissionen.

Deshalb gilt Stand heute: Das Arbeiten im Homeoffice verbessert nicht grundsätzlich die Ökobilanz. Es kann aber ein sehr guter Ausgangspunkt dafür sein.

Davon ausgehend, dass im Schnitt 18,4 Mio. Menschen zwischen März 2020 und März 2021 rund 3,5 Tage pro Woche im Homeoffice arbeiteten, schrumpfte der CO₂-Fußabdruck jedes einzelnen Berufstätigen um 72 Prozent. Jedoch ist die Internetnutzung in diesem Zeitraum um ca. 20 Prozent gestiegen. Allein dadurch wird ein Waldgebiet von 185.000 Quadratkilometern verbraucht. Diese Fläche entspricht der Größe von Syrien. Durch die gestiegene Internetnutzung wird außerdem genug Wasser verbraucht, um 300.000 Olympiaschwimmbecken vollständig zu füllen. Bei einer einstündigen Videokonferenz zum Beispiel werden 150 bis 1.000 Gramm Kohlendioxid ausgestoßen und zwei bis zwölf Liter Wasser verbraucht. Zum Vergleich: Ein Benziner stößt pro Liter im Durchschnitt 2,3 Kilogramm Kohlendioxid aus. Das Ausschalten der Kamera während einer Videokonferenz kann dabei die eigenen Emissionen um bis zu 96% senken.

Mehr Informationen? Dann beachten Sie unseren Energiespartipp: So sparen Sie Stromkosten im Homeoffice unter: www.energieagentur-ebe-m.de/News/2434/So.

Unerlaubte Ablagerungen von Müll auf dem gemeindlichen Wertstoffhof am Rathaus

Das Mülltrennungssystem der Gemeinde Schäftlarn ist gut organisiert, daher möchten wir Sie bitten, auf dem Rathausparkplatz an der Abgabestelle für Glas, Kartonagen und Elektroschrott keinen Unrat und sonstigen Müll „einfach abzulegen“. Vermehrt wurde Sperrmüll einfach zwischen den Containern abgelegt. Dies ist sehr rücksichtslos und nicht erlaubt.

Bitte beachten Sie, dass während der Mittagszeit von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr keine Abgabe von Wertstoffen und Altglas erlaubt ist, da auch die Gemeindeverwaltung sich an die Ruhezeiten halten muss.

Sollten Sie eine Frage rund um das Thema Entsorgung haben, berät Sie gerne Frau Heinbach unter der Telefonnummer 08178-9303-47 oder beantwortet Ihre Fragen per E-Mail unter heinbach@schaeftlarn.de.

Fair am Friedhof

Eine Grabkerze für einen lieben Verstorbenen anzünden gehört auf dem Friedhof einfach dazu. Leider verursachen die klassischen Grablichter in der roten Plastikhülle jede Menge Abfall, können nicht richtig getrennt werden und landen auf Friedhöfen oft im Biomüll.



Falls Ihnen unsere Umwelt und Abfallvermeidung am Herzen liegt, beachten Sie doch beim nächsten Kerzenkauf einfach folgende Ratschläge: Vermeiden Sie Kerzen aus Paraffin. Diese sind zwar kostengünstig, werden aber aus Erdöl hergestellt und verursachen beim Verbrennen erhebliche Schadstoffe. Das RAL-Gütesiegel ist ein guter Hinweis, wenn Sie Schadstoffe vermeiden wollen. Eine sehr gute Alternative zu herkömmlichen Paraffin-Kerzen sind Kerzen aus Pflanzenöl, Recyclingkerzen aus eingeschmolzenen Wachsresten oder Bienenwachskerzen. Bestenfalls achten Sie auf heimische Rohstoffe wie Rapsöl.

Achten Sie bitte auf eine nachhaltige Verpackung. Wie wäre es zum Beispiel mit einem nachfüllbaren Grablicht im Glas? So verzichten Sie auf die Plastikhülle und können Abfall vermeiden. Schöne Varianten erhalten Sie beispielsweise vom Hersteller „BIOKEMA“. Auch kleine und große Teelichter gibt es mittlerweile ohne umweltschädliche Aluminiumhüllen.

In vielen Fällen lohnt sich auch die elektrische Variante einer LED-Kerze. Mittlerweile gibt es sogar LED-Kerzen, die flackern wie eine Flamme und optisch kaum von richtigen Kerzen zu unterscheiden sind.

Und falls Sie doch auf die klassischen roten Grablichter aus Kunststoff bestehen: Werfen Sie sie bitte in den Restmüll, nicht in die Bioabfallbehälter.

Behinderungen durch gemeindliche Straßenbaumaßnahmen und LED-Umrüstung 2024

Februar 2024 bis April 2024

In der Gemeinde Schäftlarn wird die Straßenbeleuchtung im gesamten Gemeindegebiet auf LED-Beleuchtung (Warmweiß) umgerüstet. Hier kommt es punktuell zu geringen Verkehrsbeeinträchtigungen.

März 2024 bis ca. Juli 2024

Erneuerung der Bahnhofstraße mit Marktplatz und Erneuerung der Wasserleitung. Hierfür wird die Bahnhofstraße zeitweise voll gesperrt. Die Zufahrt zu den P+R Parkflächen erfolgt dann über die Straße „An der Leiten“ und „Maubergestraße“, teilw. mit Einbahnregelung. Die Zufahrt zu den Anliegern in der Bahnhofstraße soll je nach Bauabschnitt von der Starnberger Straße oder der Maubergestraße möglich sein.

Der Wochenmarkt wird vermutlich im März und April nicht stattfinden können. Wir bitten die Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Rücksicht und Verständnis.

2./3. Quartal 2024

Geplante Erneuerung der Zechstraße „Mitte“ von Gerhart-Hauptmann-Weg bis Lechnerstraße sowie Erneuerung der Wasserleitung in diesem Bereich. Die Maßnahme wird kurzfristig ausgeschrieben und soll Mitte des Jahres umgesetzt werden. Dabei wird es zeitweise zur Vollsperrung kommen. Für den Anliegerverkehr ist mit kurzzeitigen Einschränkungen zu rechnen. Für die Beeinträchtigungen bitten wir jetzt schon um Verständnis.

2./3. Quartal 2024

Erneuerung Teilabschnitt im Kurvenbereich vor Bahnübergang Ebenhausen. Beeinträchtigungen durch halbseitige Sperrungen und eine Vollsperrung (ca. 3 Tage) für den motorisierten Verkehr. Fußgänger und Radfahrer können den Bahnübergang auch bei Vollsperrung nutzen. Auch hier bitten wir Sie jetzt schon um Verständnis.

Kolpingsfamilie Schäftlarn informiert – nächste Kleidersammlung erst am 12. Oktober 2024

Unsere Altkleidersammlung findet nur noch 1x jährlich statt.

Aufgrund der geringen Menge und der gestiegenen Transportkosten können wir Altpapier nicht mehr annehmen. Bitte entsorgen Sie dieses über die grüne Tonne. Herzlichen Dank an die treuen Papiersammler, wir freuen uns wieder auf Ihre zahlreichen Kleiderspenden im Herbst!!! Wir sammeln gut erhaltene Kleider und Schuhe, Bettwäsche, Kissen usw., die weiter verwendet werden können.

Leider werden immer wieder unbrauchbare Textilien, abgetragene Schuhe sowie Sperrmüll aller Art in unsere Tüten gepackt.

Genauere Informationen zu der Sammelware finden Sie auf den Handzetteln, die verteilt werden. Wie immer gibt es rechtzeitig Informationen und Kolpingtüten werden verteilt.

Ansprechpartnerin für die Sammlung: Ilse Graf – Treu Kolping.



Erster Bürgermeister